



### **Stellvertretende nicht stimmberechtigte Mitglieder**

Boschatzky, Silvia                      Stellv. Vertreterin d.  
Bediensteten BLW

### **Von der Verwaltung**

Ruhe, Torsten                            Betriebsleiter WLW,  
Werksleiter TLW  
Scheer, Peter                            Werksleiter BLW  
Volkers, Sven                            Dezernent II  
Wehr, Sandra                            Werksleiterin ALW

### **Protokollführerin**

Klose, Romy                              Abteilungsleiterin Finanzen  
und Controlling

### **Es fehlen:**

### **Ordentliche Mitglieder**

Koch, Harald                              SPD  
Volke, Andre                              SPD

### **Nicht stimmberechtigte Mitglieder**

Skrzipietz, Günther                      Vertreter d. Bediensteten  
TLW

---

### **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)
4. Genehmigung des Protokolls über die 20. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel am 20.08.2025 (§§ 23, 5d GO)
5. Genehmigung des Protokolls über die 21. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel am 29.10.2025 (§§ 23, 5d GO)
6. Anfragen (§§ 23, 5e GO)
  - 6.1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)
  - 6.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)
7. Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel, Quartalsbericht III/2025 - Vorlage wurde bereits versandt  
Vorlage: XIX-0634/2025
8. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)
9. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)

---

## **Öffentliche Sitzung**

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Herr Meyn eröffnet um 18.30 Uhr die 22. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel und heißt die Erschienenen herzlich willkommen.

Herr Meyn verweist auf einen Artikel in der „Wirtschaftswoche“ zur Glasfaserkrise, der die Schwierigkeiten des privaten Ausbaus thematisiert und betont, dass der Landkreis Wolfenbüttel mit den Wirtschaftsbetrieben ein solide finanziertes Glasfasernetz aufbaut, was im Vergleich zu privaten Anbietern vorbildlich sei.

### **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)**

Herr Meyn stellt fest, dass die Ladung den Mitgliedern ordnungsgemäß zugegangen und der Betriebsausschuss beschlussfähig ist.

### **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)**

Herr Meyn stellt fest, dass es keine Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt.

Ohne Aussprache fasst der Betriebsausschuss einstimmig nachstehenden.

#### **Beschluss:**

Die Tagesordnung wird genehmigt.

### **TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die 20. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel am 20.08.2025 (§§ 23, 5d GO)**

Herr Meyn erläutert, dass das Protokoll der Sitzung vom 20.08.2025 noch zu genehmigen sei, da es bei der vorherigen Sitzung einen digitalen Fehler gegeben habe, wodurch das Protokoll nicht vorgelegen habe.

Ohne Aussprache fasst der Betriebsausschuss einstimmig bei einer Enthaltung nachstehenden

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die 20. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel am 20.08.2025 wird genehmigt.

## **TOP 5 Genehmigung des Protokolls über die 21. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel am 29.10.2025 (§§ 23, 5d GO)**

Ohne Aussprache fasst der Betriebsausschuss einstimmig bei drei Enthaltungen nachstehenden

### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die 21. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel am 29.10.2025 wird genehmigt.

## **TOP 6 Anfragen (§§ 23, 5e GO)**

### **TOP 6.1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)**

Herr Meyn stellt fest, dass keine Anfragen von Einwohnern vorliegen.

### **TOP 6.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)**

Herr Glier berichtet, dass dem Fraktionsvorsitzenden aufgefallen sei, dass im „Kulinarischen Kalender 2026“ Informationen über den Recyclinghof sowie weitere Themen veröffentlicht worden seien. Zudem werde in der Zeitschrift auf die regelmäßige Suche nach Müllwerkerinnen und Müllwerkern hingewiesen. Der Fraktionsvorsitzende möchte die Intention hinter dieser Veröffentlichung erfahren und wolle zudem wissen, welche Kosten dadurch entstünden.

Herr Ruhe erläutert, dass eine enge Zusammenarbeit mit der Zeitung „Schaufenster“ bestehe. Die Veröffentlichung eines Auszuges von 2 Seiten der Abfallfibel mit den wesentlichen Hinweisen zu Öffnungszeiten, etc. sollte nochmals als Information für alle Haushaltungen dienen. Die Veröffentlichung erfolge einmal jährlich und koste ca. 4.700 Euro für eine zweiseitige Anzeige. Die Mitarbeitersuche war nicht der Grund, wurde nur zusätzlich in der Anzeige aufgenommen.

Herr Ruhe ergänzt, dass der ALW seit dem 01.01.2026 eine neue App eingeführt habe, die bereits 20.000 Mal heruntergeladen worden sei. Über diese App werde ebenfalls für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter geworben, was bereits zu mehreren Initiativbewerbungen geführt habe. Ob die Veröffentlichung im „Kulinarischen Kalender“ ebenfalls Bewerbungen generiert habe, könne er nicht mit Sicherheit sagen, da es sich um einen einmaligen Vorgang handele.

Auf die Frage von Herrn Försterling zum Zustand der Kreisstraßen nach dem Frost antwortet Herr Ruhe, dass einzelne Kreisstraßen im letzten Jahr unter sich vergrößernden Querrissen gelitten haben. Eine routinemäßige Befahrung zur Zustandserfassung des Kreisstraßennetzes stehe bevor und werde in der zweiten Märzhälfte stattfinden. Dabei werden die Straßen umfassend vermessen und bewertet. Einige Straßen benötigen intensivere Maßnahmen, was das langfristige Bauprogramm beeinflussen könnte. Besondere Probleme gibt es in der Nähe von Schandelah, wo ein Höhenversatz aufgetreten sei. Die Geschwindigkeit wurde reduziert, und es werde an Lösungen gearbeitet. Zudem sind durch trockene Sommer Schwindrisse im Untergrund entstanden, die die Oberflächenqualität beeinträchtigen. Trotzdem gibt es auch viele Straßen, die in gutem Zustand sind. Über das Ergebnis

der Befahrung werde im Mai oder Juni berichtet werden, wenn bis dahin der Bericht zur Auswertung der Befahrung vorliegt.

**TOP 7      Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel, Quartalsbericht III/2025 -  
Vorlage wurde bereits versandt  
Vorlage: XIX-0634/2025**

Herr Meyn erläutert, dass der Quartalsbericht 3/2025 bereits im November des Vorjahres an die Ausschussmitglieder versendet worden sei, jedoch aufgrund des Ausfalls der damaligen Sitzung nun formal zur Kenntnis genommen werden müsse.

Herr Scheffler fragt, wie sich die privaten Schrottsammlungen auf das Ergebnis des ALW auswirken und ob diese Sammlungen rechtlich zulässig sind. Herr Ruhe antwortet, dass das gesammelte Material, das nicht beim ALW ankommt, theoretisch das Ergebnis beeinflussen könnte. Allerdings seien keine signifikanten Schwankungen in den Mengen festzustellen, die auf diese Sammlungen zurückzuführen seien. Frau Wehr führt aus, dass diese Sammlungen, um legal zu sein, bei der Unteren Abfallbehörde anzuzeigen sind unter Angabe des Sammelrhythmus und der voraussichtlichen Mengen. Ob die angemeldeten Mengen erreicht werden und wie viele Mengen tatsächlich gesammelt werden, könne nicht eingeschätzt werden. Da es dafür einen Markt gebe, können diese Sammlungen nicht abgelehnt werden, auch wenn dem ALW Mengen verloren gehen. Frau Wehr weist darauf hin, dass eher die illegalen Sammlungen problematisch seien, bei denen der Sperrmüll des ALW entwendet werde.

Auf die weitere Frage von Herrn Scheffler zu den erhöhten Mietkosten für Fahrzeuge antwortet Herr Ruhe, dass die gestiegenen Kosten auf den Einsatz von Mietgeräten zurückzuführen seien, die beispielsweise benötigt wurden zur Umlagerung der angenommenen Böden, für Profilierungsarbeiten in Weferlingen und Klein Elbe sowie zur Asphaltierung einer großen Fläche in Bornum. Die eigenständige Ausführung ist wirtschaftlich, weil auf die Beauftragung von Baufirmen verzichtet werden kann.

Frau Uminski-Schmidt erkundigt sich nach der Nutzung der Fläche, die ursprünglich als Ballenlager vorgesehen war. Herr Ruhe erklärt, dass die Fläche derzeit ungenutzt sei und potenziell für eine Photovoltaikanlage in Betracht kommen könne. Er betont, dass hierfür jedoch ein Investor erforderlich und die Errichtung einer solchen Anlage mit hohen Kosten verbunden sei. Alternativ könne der auf der Fläche befindliche Ton für Deponieabdichtungen genutzt oder verkauft werden, wenn Bedarf bestünde.

Ohne weitere Aussprache erfolgt nachstehende

**Kenntnisnahme:**

Der Kreisausschuss nimmt den Quartalsbericht III/2025 der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel (WLW) zur Kenntnis.

**TOP 8      Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit  
Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)**

Herr Volkers berichtet über das Klimaschutzkonzept für die eigene Verwaltung, das im Umweltausschuss vorgestellt wurde. Ziel sei es, bis 2040 klimaneutral zu sein. Herr Volkers hebt hervor, dass für den WLW insbesondere die CO<sub>2</sub>-Emissionen aus Dieselfahrzeugen sowie der

Stromverbrauch für die Aufbereitung von Sickerwässern und die Aerobisierung zentrale Handlungsfelder seien. Diese Themen seien Aufgabe im Umweltausschuss, betreffen jedoch die gesamte Landkreisverwaltung und damit auch die anderen Ausschüsse und werden in den kommenden Jahren und Jahrzehnten kontinuierlich bearbeitet werden müssen.

## **TOP 9 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)**

Herr Meyn stellt fest, dass keine Anfragen von Einwohnern vorliegen.

Herr Meyn schließt um **18.57 Uhr** den öffentlichen Teil der Sitzung und eröffnet den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.



Vorsitzender Lennie Meyn



Betriebsleiter Torsten Ruhe



Protokollführerin Romy Klose